



Vier Städte, ein gemeinsames Ziel

Bürgerinformationsveranstaltung im Bürgerhaus Hausen zur kommunalen Wärmeplanung

Obertshausen (ah) Vier Städte, ein gemeinsames Ziel: Mit einer ersten Bürgerinformationsveranstaltung im Bürgerhaus Hausen haben Obertshausen, Rodgau, Rödermark und Mühlheim am Main den Auftakt für ihre kommunale Wärmeplanung gemacht. Gemeinsam gehen sie den Weg als sogenannte „Konvoi-Kommunen“ und haben dafür die Greenventory beauftragt.

Zum Auftakt begrüßte Obertshausens Bürgermeister Manuel Friedrich die Gäste und betonte die Bedeutung des Projekts: Die Wärmewende sei eine zentrale Zukunftsaufgabe, die nur gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern gelingen könne. Auch die beteiligten Bürgermeister unterstrichen, dass Wärmeplanung nicht an Stadtgrenzen ende – gerade im dicht besiedelten Kreis Offenbach sei Zusammenarbeit sinnvoll, um Synergien zu nutzen und Kosten zu senken. Doch was bedeutet kommunale Wärmeplanung konkret? Wie Projektleiter Marc-André Triebel und seine Kollegin Katharina Berg erklärten, handelt es sich um einen strategischen Prozess mit einem klaren Ziel: Bis spätestens 2045 soll die Wärmever-



Begrüßung durch Ersten Stadtrat von Mühlheim und den Bürgermeistern von Obertshausen, Rodgau und Rödermark. (Fotos: ah)

sorgung klimaneutral werden. Dafür wird zunächst erfasst, wie aktuell geheizt wird – ein Ergebnis, das auch an diesem Abend deutlich wurde: Der Großteil der Haushalte in den vier Kommunen nutzt bislang fossile Energieträger, vor allem Erdgas und Heizöl.

Auf dieser Bestandsanalyse baut die weitere Planung auf. In einem nächsten Schritt werden lokale Potenziale untersucht – etwa Abwärme von Unternehmen, Geothermie oder Möglichkeiten für Wär-

menetze. Daraus entsteht ein sogenanntes Zielszenario: eine Vorstellung davon, wie die Wärmeversorgung der Zukunft aussehen kann. „Wir betrachten das Ganze aus der Vogelperspektive“, so Berg, „und entwickeln daraus konkrete Maßnahmen, wie dieser Wandel gelingen kann.“ Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet das zunächst vor allem Orientierung. „Der Wärmeplan soll Klarheit schaffen“, erklärte Miriam Rosenwein vom Fachdienst Stadtplanung

in Rodgau. Er zeige auf, in welchen Gebieten beispielsweise ein Anschluss an ein Wärmenetz sinnvoll sein könnte – und wo eher individuelle Lösungen wie Wärmepumpen gefragt sind. Gleichzeitig betonten die Verantwortlichen, dass niemand kurzfristig zum Handeln gezwungen werde: Bestehende Heizungen können weiter betrieben und auch modernisiert werden, solange gesetzliche Vorgaben eingehalten werden. Der aktuelle Stand: Die Datenerhebung und erste Analy-



Nach der Informationsveranstaltung gab es noch die Möglichkeit, sich bei den Fachleuten zu informieren.

sen sind weit fortgeschritten. Im Hintergrund entsteht ein „digitaler Zwilling“ der vier Kommunen, der als Grundlage für alle weiteren Berechnungen dient. In den kommenden Monaten sollen die Ergebnisse konkretisiert und verschiedene Szenarien entwickelt werden. Anfang 2027 könnte der fertige Wärmeplan vorliegen. Ein wichtiger Aspekt bleibt die Beteiligung der Öffentlichkeit. Moderatorin Milena Sigler machte deutlich, dass die Wärmewende nur gelingen könne,

wenn die Menschen sie verstehen und mittragen. Entsprechend standen nach der Diskussionsrunde Themen-Tische für individuelle Fragen bereit. So wurde an diesem Abend vor allem eines deutlich: Die kommunale Wärmeplanung ist kein abstraktes Konzept, sondern ein langfristiger Fahrplan für eine klimafreundliche und bezahlbare Wärmeversorgung – mit direkten Auswirkungen auf jeden Haushalt.

Der Rhein Main Verlag wird zur Ticket-Plattform

Neue Kooperation mit Reservix und ADticket bringt Events direkt aufs Smartphone

Heusenstamm (NZH) – Der Rhein Main Verlag geht den nächsten Schritt: Ab sofort können Leserinnen und Leser ihre Tickets für Konzerte, Shows und Events direkt über <https://rheinmainverlag.adticket.de> buchen. Möglich macht das eine neue Kooperation mit der Reservix GmbH, einer der führenden Ticketing-Anbieter in Deutschland, der die Ticketportale reservix.de und adticket.de betreibt.

Mit über 160.000 Veranstaltungen jährlich eröffnet sich damit eine neue Welt an Möglichkeiten: Ob große Konzerte, Theaterabende, Comedy-Shows oder Sportevents, das passende Erlebnis ist nur weni-



ge Klicks entfernt. Und das Beste: ganz bequem von überall. Vom Handy, Tablet oder sogar der Smartwatch wird der Rhein Main Verlag damit zum digitalen Begleiter im Alltag.

Die Plattform ermöglicht eine einfache Suche nach Ort, Datum oder Genre. Dank interaktivem Saalplan kann der Wunschplatz direkt ausgewählt werden, aktuelle Informationen zu Veranstaltungen sind jederzeit abrufbar. Hinter dem Angebot steht ein Netzwerk von über 7.500 Veranstaltern von internationalen Tourneen bis hin zu regionalen Highlights.

Und das Rhein-Main-Gebiet hat in den kommenden Monaten einiges zu bieten: Fans können sich unter anderem auf Auftritte von Herbert Grönemeyer, Mario Basler, Mundstuh, Deep Purple oder FATCAT freuen – live in und

rund um Frankfurt. Die Botschaft ist klar: Weniger suchen, mehr erleben. Wer wissen will, was in Frankfurt und passiert und direkt dabei sein möchte, findet jetzt alles an einem Ort. (Foto: Adobe Stock / gammarART)

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Alldrink, Edeka, Globus Baumarkt, Kaufland, KIK, Lidl, Netto, Penny, Rossmann, ThermoSun, toom Baumarkt, XXXLutz

IN EIGENER SACHE

In KW18/26 wird aufgrund des Feiertages am Donnerstag der Anzeigen- und Redaktionsschluss auf Montag, 27. April 2026, 12 Uhr vorverlegt. Wir bitten um Beachtung.



GESCHÄLT & UNGESCHÄLT



63179 Obertshausen · Malteserstraße 5 · Tel. 06104 648620
63179 Obertshausen · Königsberger Straße 2 · Tel. 06104 942100

Deutscher Spargel vom Sandhof aus Rodgau
Erdbeeren aus Deutschland

Wir ♥ Lebensmittel.



„Wir sehen bereits erste Erfolge“

Parkraumkonzept für den Stadtteil Hausen: Gehwegparken ist verboten

Obertshausen (NZO) Das Parkraumkonzept für den Stadtteil Hausen befindet sich in der Umsetzung. Pünktlich zu Beginn des zweiten Quartals wurden die Maßnahmen im ersten Quartier der Prioritätenliste (Quartier 3) umgesetzt. Die Maßnahmen sind auf das geordnete und richtige Parken entsprechend der Straßenverkehrsordnung ausgerichtet. Sukzessive weitet sich die Umsetzung im Stadtteil Hausen aus - abhängig von den personellen Ressourcen. Damit wird das Gehwegparken, welches nach gesetzlicher Grundlage nur in gekennzeichneten Bereichen erlaubt ist, unterbunden.

Im ersten Schritt standen und stehen die Frankfurter Straße, Tulpenstraße, Rosenstraße, Tempelhofer Straße zwischen Tulpen- und Rosenstraße, Freiherr-vom-Stein-Straße, Adenauerstraße zwischen Tempelhofer Straße und Dreieichstraße, Schillerstraße, Rhönstraße, Kettelerstraße, Pfarrer-Schwahn-Straße, Kantstraße, Dreieichstraße, Liebknechtstraße, Gumbertsee-Straße und Golfstraße unter besonderer Beobachtung. Dort soll ab sofort nicht mehr auf dem Gehweg geparkt werden.

„In einigen Straßen haben wir zur Verdeutlichung Halteverbotszonen eingerichtet, die kenntlich machen, an welcher Straßenseite man parken kann - nur eben nicht auf dem Gehweg. In anderen Straßen setzen wir auf die Eigenverantwortung der Bürgerinnen und Bürger,



Auch in der Rhönstraße ist der Parkraum nun neu angeordnet. (Foto: Stadt Obertshausen)

auf versetztes Parken zu achten, wenn sonst die Durchfahrtsbreite ein Durchkommen des Verkehrs nicht zulässt. Für die Durchfahrtsbreite müssen auch Fahrzeuge der Feuerwehr, des Rettungsdienstes sowie der Müllabfuhr berücksichtigt werden“, erklärt Bürgermeister Manuel Friedrich.

Und so war das Team der Stadtpolizei und der Parkraumüberwachung in der ersten Woche der Umsetzung des Parkraumkonzepts vermehrt in den Straßen des beginnenden Quartiers unterwegs. Es wurde beobachtet, informiert und bei Verletzung des Halteverbots auch Strafzettel geschrieben. Gerade in der Anfangszeit der Konzeptumsetzung versucht die Stadt die Verkehrsteilnehmenden für das Thema „Richtiges Parken“ zu sensibilisieren. Wer dennoch verkehrswidrig auf dem Gehweg geparkt hat, bekommt derzeit

noch einen Infozettel statt eines Knöllchens hinter den Scheibenwischer des Autos gesteckt. Damit weist die Ordnungsbehörde der Stadt Obertshausen auf die Ordnungswidrigkeit, die in Kürze auch mit einem Verwarnungsgeld geahndet wird, hin.

„Um die Sicherheit und den ungehinderten Verkehrsfluss für die zu Fuß gehende Person, insbesondere mobilitätseingeschränkte Personen, Eltern mit Kinderwagen und Schulkinder, zu gewährleisten, ist es notwendig, dass die Gehwege frei von Fahrzeugen sind. Daher werden Sie gebeten, Ihr Fahrzeug ordnungsgemäß zu parken“ - steht auf dem gelben Informationsschreiben, dass viele Fahrzeughalter in den vergangenen Tagen vorgefunden haben.

„Wo wir beobachtet haben, dass es nicht möglich war, dass sich die Verkehrsteilnehmenden

selbstständig beim Parken organisieren, regulieren wir nach. Dort haben wir nun weitere mobile Halteverbotszeichen angeordnet“, berichtet Bürgermeister Manuel Friedrich. „Es geht um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden und auch die Durchfahrt muss gewährleistet bleiben.“

Die Situation vor Ort wird von der städtischen Verkehrsüberwachung weiter genau beobachtet und bei Bedarf nachreguliert. „Wir sehen bereits erste Erfolge, so haben sich Autofahrende in der Frankfurter Straße, der Schillerstraße sowie der Liebknechtstraße bereits gut an die neue Situation angepasst.“

Das Team der Straßenverkehrsbehörde steht im engen Austausch mit den Anwohnenden des ersten umgesetzten Quartiers. „Wir nehmen die Anregungen aus der Bürgerschaft ernst und versuchen, die Situation entsprechend zu klären“, betont der Rathaus-Chef. Und der Erste Stadtrat Michael Möser ergänzt: „Mein Appell richtet sich auch weiterhin an alle Anwohnenden, bitte die Stellplätze auf den privaten Grundstücken wie in Garagen oder Hofeinfahrt zu nutzen, um die angespannte Parksituation zu entschärfen.“ Ab Kalenderwoche 17 müssen sich Verkehrsteilnehmende jedoch darauf einstellen, dass das Gehwegparken im ersten umgesetzten Quartier auch mit einem Verwarnungsgeld von mindestens 55 Euro geahndet wird.

60 Jahre USCO-Geschichte

Obertshausen (NZO) Am 7. März war ein großer Tag in der Geschichte des UnterwasserSport-Club Obertshausen (USCO) mit zwei Premieren.

Erstmals wurde die Landesausbildungertagung des Hessischen Tauchsportverband(HTSV) vom USCO organisiert. Aus allen Teilen Hessens reisten etwa 300 Tauchausbilder an, um im Bürgerhaus Obertshausen-Hausen an der jährlichen Fortbildung teilzunehmen. Diese Tagung wurde vom Landesausbildungsleiter, Markus Trommer, eröffnet. Danach folgten Grußworte vom 1. Vorsitzenden des USCOs, Frank Below und vom Bürgermeister, Manuel Friedrich. Beim fachlichen Teil wurden von den Referenten Themen aus der Tauchtechnik, Analyse- und Vermeidung von Tauchunfällen, Tauchmedizin und Umwelt behandelt.

Die zweite Premiere fand abends beim 60jährigen Jubiläum des USCO statt. Der Verein kann auf eine lange Historie zurückblicken. Er wurde als einer der ersten Tauchsportvereine im Jahr 1966 gegründet. Die Feier fand ebenfalls im Bürgerhaus Obertshausen-Hausen in einem gemütlichen Rahmen statt und wurde vom 1. Vorsitzenden des USCOs, Frank Below, eröffnet. Zu den geladenen Gästen zählten u. a. der Bürgermeister, Manuel Friedrich, der Ehrenpräsident des HTSV Rolf Richter, der Präsident des HTSV Frank Ostheimer, der Ausbildungsleiter Markus Trommer und die Geschäftsführerin des VDST (Verband Deutscher Sporttaucher e V.) Natascha Heinemann sowie der Vorstand des



befreundeten Sportfischervereins Heusenstamm (SFV Heusenstamm) und vom Tauchshop Divers Pro World Inge und Jogi Schricke.

Einige Vereinsmitglieder wurden für Ihren Einsatz im Verein geehrt. Außerdem wurden Impressionen aus den letzten 60 Jahren durch Ronald Brandt vermittelt. Eine kleine Ausstellung aus historischen Presseartikeln und Tauchequipment rundete den Rückblick ab.

Es war ein besonderer Tag in der USCO-Geschichte, mit unvergesslichen Momenten für Gäste und Vereinsmitglieder, mit besonderem Lob vom Bürgermeister der Stadt Obertshausen über das Ehrenamt im Verein. (Foto: USCO)

Maiausflug der Kolpingsfamilie

Obertshausen (NZO) Die Kolpingsfamilie Obertshausen lädt herzlich zum Maiausflug am 1. Mai ein. Man trifft sich um 12 Uhr zum Mittagessen bei „Teutonia“ in Hausen, Schwarzbachstraße 10. Um Anmeldung wird gebeten bis spätestens 26. April bei Familie Kalla unter der Telefonnummer 409309.

Gesundheit

ANZEIGE

Strahlend schöne Haut – ganz ohne Botox?

Wir nehmen aktuelle Trends unter die Lupe und verraten, warum Kollagen von innen der Gamechanger sein könnte

Früher oder später erlebt es jeder: feine Fältchen rund um Augen und Mund, Cellulite oder schlaffe Hautpartien. Der Grund? Der Körper produziert schon ab dem 25. Lebensjahr weniger Kollagen, jenes Strukturprotein, das unsere Haut fest, glatt und elastisch hält. Doch die Beauty-Welt hat längst Antworten parat - von Hightech-Behandlungen bis zu smarten Nahrungsergänzungen.

1. Invasive Behandlungen: Schönheits-OPs und Injektionen

Der Wunsch nach jugendlichem Aussehen ist verständlich, doch Eingriffe wie Filler oder Lifting bergen Risiken: Infektionen, al-



Mikroplastik, Duftstoffe oder umstrittene UV-Filter - mit möglichen Folgen für Umwelt und Gesundheit. Daher lohnt ein genauer Blick auf die Liste der Inhaltsstoffe.

3. Der Gamechanger: Hochwertiges Kollagenpulver

Kollagenhaltige Cremes versprechen viel, doch die molekulare Struktur von Kollagen in Cremes ist tatsächlich zu groß, um von außen in die tieferen Hautschichten eindringen zu können. Eine sinnvolle Alternative: Kollagenpulver wie pureSGP Kollagen Peptide (erhältlich in Apotheken und online). Es enthält zertifiziertes Kollagenhydrolysat aus natürlichen Quellen. Ergänzt wird die Formel durch Vitamin C, Zink, Kupfer und Biotin - wichtige Nährstoffe für Haut, Haare und Bindegewebe. Das Pulver lässt sich einfach in Getränke einrühren. Empfohlen wird der Verzehr über mindestens 12 Wochen.



Jetzt 30% Preisvorteil sichern

JETZT NEU

Das pureSGP KOLLAGEN STARTER SET perfekt zum Kennenlernen!

Freuen Sie sich auf zwei Dosen pureSGP Kollagen Peptide (à 300g) und sichern Sie sich liebevolle Extras gratis dazu: unser pureSGP-Rezeptbuch, einen To-Go Becher und eine praktische Einkaufstasche!

Sie profitieren von einem Preisvorteil von insgesamt 30%! Dieser setzt sich zusammen aus dem attraktiven Preis für die KOLLAGEN-Dosen und Geschenken im Wert von knapp 30 Euro! Jetzt in unserem Onlineshop unter www.pureSGP.de bestellen!

Ein starkes Set für alle, die pureSGP entdecken möchten - oder sich selbst etwas Gutes tun wollen. **Erhältlich auch in Ihrer Apotheke!**

lergische Reaktionen oder Nervenschäden sind möglich. Oft bleibt das Ergebnis hinter den Erwartungen zurück und es folgen weitere Behandlungen - ein Teufelskreis.

2. Kosmetische Behandlungen: Cremes und Co.

Die Kosmetikindustrie wirbt mit teuren Anti-Aging-Produkten, die oft mehr versprechen als sie halten. Zudem enthalten viele Cremes bedenkliche Stoffe wie Parabene,

Für Ihre Apotheke:

pureSGP
Kollagen Peptide

(PZN 19120155)

Reinstes
Kollagen in
Apothekenqualität

Online Shop:
www.pureSGP.de

Bilderbuchkino und Basteln in der Stadtbücherei Hausen

Hausen (NZO) Zum nächsten Vorlesenachmittag mit anschließendem Basteln lädt das Team der Stadtbücherei Hausen für Donnerstag, 30. April, in die Einrichtung in der Tempelhofer Straße 10 ein. Es wird zweimal vorgelesen und gebastelt. Das erste Mal um 15 Uhr; der Einlass ist um 14.50 Uhr. Die zweite Runde beginnt um 16 Uhr; Einlass ist dann um 15.50 Uhr.

Gezeigt wird jeweils das Bilderbuchkino „Der Fuchs, die Hühner und das Wurstbrot“ von Friederike Rave.

Ein kleiner hungriger Fuchs will sich einen leckeren Hühne-

reintopf kochen. Dazu braucht er Hühner; davon gibt es viele im Hühnerstall wie der schlaue Fuchs weiß. Aber die Hühner sind nicht dumm und wissen, wie sie den Fuchs davon abhalten können sich ein Huhn zu schnappen. Wird der kleine Fuchs noch satt? Und was für eine Rolle spielt das Wurstbrot? Im Anschluss an die Geschichte wird gebastelt. Die Kinder sollen bitte Schere und Kleber mitbringen. Eine Anmeldung ist erforderlich und kann unter Tel. 7034302, vor Ort oder per E-Mail an buecherei.hausen@obertshausen.de erfolgen.

Vhs lädt zu Infvormittag

Zum Infvormittag lädt das Team der städtischen Volkshochschule (vhs) Obertshausen für Mittwoch, 29. April, in die Stadtbücherei Obertshausen, Kirchstraße 2, ein. Von 9 bis 13 Uhr ist Natalia Calaciura vor Ort, informiert über die vhs und beantwortet Fragen zu den Angeboten. Zudem ist es möglich, sich für die Kurse und Vorträge, die nach

dem 1. Mai beginnen, direkt vor Ort anzumelden. Dabei handelt es sich um eine Wild- und Heilkräuterführung (Freitag, 8. Mai, 17 Uhr), den Kurs „Schlaf dich fit“ (ab Montag, 11. Mai, 18.30 Uhr) sowie die Kochabende „Rund um den Spargel“ (Montag, 11. Mai, 17.30 Uhr) und „Rund um die Erdbeere“ (Montag, 15. Juni, 17.30 Uhr).

GENUSS & GARTENFEST mit STREETFOOD

01.-03.5.2026

Schloss Schönborn in Heusenstamm, Fr./Sa./So. 10-18 Uhr
über 100 Aussteller aus 13 Nationen, Eintritt: Erwachsene 6,- € / ermäßigt 5,- € www.garten.events

Weichen für die nächsten fünf Jahre gestellt

SPD-Fraktion Obertshausen bereit für Start in neue Wahlzeit 2026 - 2031



Im Bild (v.l.): Joachim Zweigler, Werner Friedrich, Elke Friedrich, Walter Fontaine, Meryem Odabas Cavus, Jürgen Aulbach.

(Foto: privat)

Obertshausen (NZO) Die neu gewählte Fraktion der SPD Obertshausen hat in ihrer ersten Sitzung nach der Kommunalwahl die Weichen für die nächsten fünf Jahre gestellt.

Der als Fraktionsvorsitzender wiedergewählte Walter Fontaine führt mit seinem Stellvertreter Werner Friedrich ein sechsköpfiges Team aus erfahrenen und neuen Fraktionsmitgliedern. Dem Fraktionsvorstand gehört auch Joachim Zweigler als Kassierer an. Meryem Odabas Cavus und Elke Friedrich sind erstmals Stadtverordnete, für Jürgen Aulbach ist es die dritte Amtszeit. Administrativ unterstützt wird die Fraktion durch Frank Lachenmayer und Sofienne Bibaone.

Gleich zu Beginn wartet auf die neue Fraktion mit der Beratung

des Haushaltsplanentwurfs eine herausfordernde Aufgabe, der sie sich mit Engagement, Augenmaß und Verantwortungsbewusstsein widmen wird.

„In den kommenden fünf Jahren werden wir die zentralen

Ziele, für die wir die Stimmen unserer Wählerinnen und Wähler bekommen haben, in die Stadtverordnetenversammlung einbringen“ erklärt Fraktionsvorsitzender Walter Fontaine. Dringend benötigt

würden in Obertshausen vor allem bezahlbare Wohnungen, eine gute soziale Infrastruktur für mehr Inklusion und Teilhabe sowie bessere Angebote für Jugendliche. „Auch wenn es für unsere jungen Kandidatinnen und Kandidaten diesmal noch nicht gleich zu einem Mandat gereicht hat, arbeiten sie weiter bei uns mit und bringen ihre Sichtweisen ein“, betont Walter Fontaine. Außerdem werde man - wie schon im Wahlkampf zugesagt - am Nein zum Gewerbegebiet südlich der A3 festhalten. In der Fraktionsarbeit werde man den bewährten offenen Diskurs unter Einbindung aller Fraktionsmitglieder fortsetzen. „Jeder unserer Mandatsträger hat Expertisen, die wichtig für unser Team sind und berücksichtigt werden sollen“, so Fontaine.

Neue Instrumente für die Grundstufe

Sparda-Bank unterstützt Förderverein „Mubiku“ – und damit auch die Musikschule

Obertshausen (NZO) Mit viel Freude und musikalischer Begeisterung sind die Schülerinnen und Schüler in das zweite Musikschulhalbjahr gestartet. Mit im Einsatz ist auch neues Equipment, dessen Anschaffung durch eine großzügige Spende durch die Sparda-Bank Hessen möglich war. 2.400 Euro standen für den Kauf von verschiedenen Lehrmaterialien zur Verfügung. Das Geld spendete die Sparda-Bank Hessen an den Verein zur Förderung von kultureller und musikalischer Aus- und Weiterbildung (Mubiku), der wiederum die städtische Musikschule damit unterstützt.

Die musikalische Früherziehung der Musikschule Obertshausen stellt als Grundstufe den Einstieg in die musikalische Laufbahn dar. Sie ist mit mehr als 180 Kindern der größte Bereich der Musikschule. Dort findet der erste Kontakt mit Musik und Instrumentalspiel statt - und bei vielen auch die Vorbereitung auf das anschließende Erlernen eines eigenen Instrumentes oder das Singen im Chor.

Für den vielfältigen Unterricht werden verschiedenste Materialien benötigt, unter anderem Schlaginstrumente wie Trommeln, Klanghölzer, Rührtrommeln, Triangeln oder Holzblocktrommeln. Das Musizieren auf

Trommeln fördert rhythmische Fähigkeiten, das Ausgestalten von Liedern und Texten mit Triangel, Klangholz oder Reco Reco die Koordination und Musikalität. Mit Glockenspielen und Klangstäben werden Harmonieempfinden und melodisches Verständnis trainiert. All diese Instrumente werden außerdem für die Vermittlung erster musiktheoretischer Grundlagen genutzt. Und nicht zuletzt: Das gemeinsame Musizieren macht den Kindern viel Spaß.

Durch die großzügige Spende der Sparda-Bank Hessen für musikalische Früherziehung konnten einiges Neues angeschafft werden. Das Geld kommt aus dem Gewinn-Sparverein. „Gewinnen, sparen, Freude schenken“ – getreu diesem Motto schreibt das Gewinnsparen bei der Sparda-Bank Hessen seit Jahrzehnten Erfolgsgeschichte. Rund anderthalb Millionen Euro an Spenden aus dem Gewinn-Sparverein werden jährlich an etwa 600 gemeinnützige Einrichtungen und Projekte in ganz Hessen ausgeschüttet. Die jüngste Spende der Sparda-Bank Hessen floss noch zum Jahresende 2025 an Mubiku und darüber an die Musikschule Obertshausen

„Musik bereichert unser aller Leben. Kinder dabei zu unterstützen, selbst musizieren zu

lernen, macht uns daher große Freude“, sagt Patrick Georg, Leiter der beiden Offenbacher Filialen der Sparda-Bank Hessen und begründet damit die Finanzspritze. Die Spende nahm Annette Battel, Vorstandsmitglied des Fördervereins Mubiku, dankend entgegen. Begleitet wurde sie bei dem Termin von ihren Vorstandskolleginnen Simone Weinmann-Mang, Natalja Maurer und Vera Daube. „Es ist uns eine Herzensangelegenheit die kulturelle und musikalische Aus- und Weiterbildung in Obertshausen zu unterstützen. Nur durch zahlreiche Unterstützung vieler Spender können wir die Anschaffungen realisieren – und so schätzen wir auch die Unterstützung der Sparda-Bank Hessen in besonderem Maße“, sagt Annette Battel.

Auch die Musikschule Obertshausen bedankt sich beim Verein zur Förderung von kultureller und musikalischer Aus- und Weiterbildung, der die großzügige Spende der Sparda-Bank Hessen zur Verfügung gestellt hat, um den musikalischen Einstieg von Kindern weiter zu fördern. „Die Unterstützung durch Mubiku ist ein echter Glücksfall. Durch die Spende der Sparda-Bank Hessen konnten wir zusätzliches Equipment für unsere Schülerinnen und Schüler anschaffen. Die Ins-

trumente gehen durch sehr viele Kinderhände, sodass wir immer wieder Instrumente und Materialien ersetzen müssen“, erklärt Annette Dörr, pädagogische Musikschulleiterin.

„Durch die Spende kann jedem Kind die Möglichkeit geboten

werden, von der ganzen Bandbreite der musikalischen Früherziehung zu profitieren. So konnten Lehrmaterialien angeschafft werden, die wir sonst nicht mit unserem Budget hätten kaufen können. Die Unterstützung durch den Förderverein Mubiku

und seine Spender ist sehr wertvoll“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich dankend.

Für die städtische Musikschule Obertshausen sind im Bereich der Grundstufe drei Lehrkräfte im Einsatz – unter anderem auch in den städtischen Kitas.



2.400 Euro für die Grundstufe an der städtischen Musikschule Obertshausen – das freut (von links) Victoria Anton (stellvertretende pädagogische Musikschulleiterin), Annette Dörr (pädagogische Musikschulleiterin), Manuel Friedrich (Bürgermeister), Patrick Georg (Leiter der beiden Offenbacher Filialen der Sparda-Bank Hessen), Annette Battel, Vera Daube, Simone Weinmann-Mang und Natalja Maurer (alle Vorstand des Fördervereins Mubiku). Mit dem Geld wurden unter anderem 34 Handtrommeln, Rhythmik-Tücher und Boomwhakers angeschafft. (Foto: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen)

Goldhaus Obertshausen

Seit über 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!

VERTRAUEN IST GOLD WERT

Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen wie zum Beispiel:

- Gold
- Schmuck
- Silber
- Münzen
- Uhren
- Barren
- Bestecke & Zinn
- Antiquitäten

Vertrauen ist Gold wert – besonders, wenn es um Erbstücke und Schmuck geht. Ich bin Holger Honig, Inhaber des Goldhaus Obertshausen und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner für den fairen Ankauf von Gold, Silber und Edelmetallen. In angenehmer Atmosphäre berate ich Sie ehrlich, diskret und mit Feingefühl. Ganz ohne Druck – aber mit viel Erfahrung. Schauen Sie vorbei – ich nehme mir Zeit für Sie!

Holger Honig

Holger Honig | Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Tel.: 0 61 04 9 53 13 15 | www.goldhaus-obertshausen.de
Mo-Fr: 10.00-13.00 Uhr | 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

rechts von der Kirche vor dem Pfarrhaus

Beste Schneebedingungen für eine Woche Wintersport

Zweite Skifreizeit der „Elf Babbscher“

Obertshausen (NZO) Die Karnevalisten des Obertshäuser Tanzsport- und Karnevalsvereins nennen ihre Skifreizeit „BaSkiFrei“. Ende März 2026 fand im Vorarlberger Tschagguns die zweite Ausgabe statt. Gleich 45 „BaSki-Hasen“ – vom Grundschulkind bis zum Senior – hatten sich auf den Weg nach Österreich gemacht, um bei besten Schneebedingungen eine Woche lang Wintersport zu treiben. Das Skigebiet bot den Snowboardern und Skifahrern viele Pisten und mit 476 m den längsten Skitunnel der Welt. Schnee ohne Ende – so präsentierte sich das Montafon in dieser Woche. Schon der steile Weg von der Unterkunft zum Parkplatz war durchaus rutschig. Der erste Tag begeisterte mit strahlendem Sonnenschein, danach wurde das Wet-



ter jedoch deutlich trüber. An manchen Tagen hieß es daher eher „Babbscher im Nebel“ und auch die Pisten waren teilweise kaum zu erkennen. Dafür fielen die zahlreichen blau-weißen Jacken der Gruppe deutlich auf, sodass man sich immer schnell orientieren konnte, wo die anderen Mitglieder der Skifreizeit zu finden waren.

Die winterliche Landschaft bot auch den Fußgängern der Gruppe eine umfassende Wintererfahrung. Die Skifahrer verteilten sich im Skigebiet auf Skikurse oder eine der drei Gruppen mit unterschiedlichem sportlichem Niveau. Die Panoramagruppe war gemütlich unterwegs, die Gruppe „Sportfreunde Kreher“ dage-

gen deutlich ambitionierter. Wer es nicht ganz so sportlich angehen wollte, war im Team „Powder & Passion“ gut aufgehoben. Die beste Schneelage auf Naturschnee begeisterte auch die kleine Gruppe der Schneeschuhwanderer. Zum Après-Ski musste niemand weit fahren. In der Selbstversorgerhütte in einem Seitental ließen sich die Abende mit Gesprächen, viel Musik und gemeinsamen Spielerunden in entspannter Gemeinschaft genießen. Eine Fortsetzung der Skifreizeiten im Jahr 2027 war nie infrage gestellt und schon während der Freizeit wurde die Reservierung für Runde drei getätigt. Die nächste BaSkiFrei findet Ende März 2027 in der „SkiWelt Wilder Kaiser – Brixenthal“ in Tirol statt.

(Foto: privat)

Laura Schulz zur Fraktionsvorsitzenden gewählt

Konstituierende Sitzung der Bürger für Obertshausen

Obertshausen (NZO) Bei ihrer konstituierenden Fraktions-sitzung haben die Bürger für Obertshausen (Bürger) die personellen Weichen für die neue Legislaturperiode gestellt. Dabei wurde Laura Schulz erneut zur Fraktionsvorsitzenden gewählt. Die Wiederwahl erfolgte einvernehmlich und unterstreicht das Vertrauen der Fraktionsmitglieder in die bisherige Arbeit und die künftige Ausrichtung der Wählergruppe. Für den Magistrat wurden Monika Frank und Ahmet Karakus nominiert. Die neue Wahlperiode bringt für die Bürger jedoch eine veränderte Ausgangslage mit sich, denn die Fraktion verfügt künftig über fünf Sitze in der Stadtverordnetenversammlung.



Ahmet Karakus, die wiedergewählte Fraktionsvorsitzende Laura Schulz, Silvia Acemi, Bürger-Vorsitzender Rudolf Schulz, Monika Frank, Christian Strasser und Nevzat Tuyan. (Foto: privat)

Damit bleibt sie allerdings weiterhin eine gewichtige Kraft im Stadtparlament. „Die Fraktion hat sich konstituiert und kann nun ihre Arbeit

aufnehmen“, freut sich Rudolf Schulz, Vorsitzender der Bürger, auf die zukünftige politische Arbeit. Inhaltlich wollen die Bürger in den kommenden fünf

Jahren vor allem die Themen in den Mittelpunkt stellen, die den Alltag der Menschen in Obertshausen unmittelbar betreffen. Dazu zählen eine solide Haushaltsführung, der verantwortungsvolle Umgang mit städtischen Investitionen sowie die kontinuierliche Verbesserung der städtischen Infrastruktur. „Nach wie vor ist uns wichtig, ein ordentliches Haushaltskonsolidierungsprogramm zu verabschieden“, sagt Laura Schulz. Nicht zuletzt betonen die Bürger für Obertshausen den Anspruch, weiterhin bürgernah zu arbeiten, Anliegen aus der Bevölkerung aufzunehmen und transparente Entscheidungen im Stadtparlament zu fördern.

Sportabzeichen bei der Turngemeinde Obertshausen

Obertshausen (NZO) Die Sportabzeichengruppe der Turngemeinde Obertshausen bietet ab sofort jeden Montag für Männer aller Altersklassen ein Fitness-Training an. Zur allgemeinen Fitnessverbesserung gehören neben der Gymnastik auch das Trainieren von Kraft, Ausdauer, Gelenkigkeit, Reaktionsfähigkeit, Konzentrationsübungen, Bewegungskoor-

dination und Zirkeltraining. Es werden Medizinbälle, Gymnastikanteln und weitere Fitnessgeräte eingesetzt. Das Training findet jeden Montag ab 19.15 Uhr in der Sporthalle in der Badstraße statt. Ab Mai auch bei schönem Wetter im Sportzentrum. Nach dem einstündigen Training kann auch noch Volleyball gespielt werden. Benötigt

werden Gymnastikmatte wenn das Training im Freien stattfindet. Alle Männer sind zum mehrmaligem Schnupper-Training herzlich eingeladen. Weitere Informationen unter wanowo@gmx.de oder einfach vorbeikommen. Jeden 1. und 3. Montag im Monat finden für alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene bis Oktober von 17.30 bis

19.30 Uhr die Prüfungen und Training für das Sportabzeichen statt. Eine Vereinszugehörigkeit ist dazu nicht erforderlich! Außer den genannten Prüfungsterminen können nach vorheriger Anmeldung unter wanowo@gmx.de Weitere Montagstermine zum Erfüllen der Bedingungen für das Sportabzeichen vereinbart werden.

Geburtstage und Jubiläen

25.04. Michael Kegelmann,	70 Jahre
26.04. Gerd Stahl,	80 Jahre
26.04. Renate Peters,	85 Jahre
26.04. Ursula Gössnitzer,	85 Jahre
26.04. Klaus Krüger,	90 Jahre
28.04. Karl Hollensteiner,	80 Jahre
29.04. Madlen Plapp,	70 Jahre
29.04. Ingrid Städtler,	70 Jahre
29.04. Monika Strobl,	70 Jahre
29.04. Peter Netz,	85 Jahre
29.04. Sevilay Ünal,	85 Jahre
30.04. Gabriele Völkel,	70 Jahre
30.04. Brigitte Mag,	75 Jahre
30.04. Magdalene Gazda,	75 Jahre
30.04. Dragan Kidemet,	75 Jahre
30.04. Nikolay Galkin,	75 Jahre
01.05. Gracia Munoz Morillas,	75 Jahre
Goldene Hochzeit	
30.04. Barbara und Jürgen Wahl	75 Jahre

Apotheken-Notdienst

25.04.	Rathaus Apotheke Schubertstr. 5, Obertshausen, Tel. 06104/73536
26.04.	Westend Apotheke Ludwigstr. 112, Offenbach, Tel. 069/811492
26.04.	Aesculap Apotheke Offenbacher Str. 45, Mühlheim, Tel. 06108/71004
28.04.	Viktoria Apotheke Langstr. 20, Offenbach, Tel. 069/865500
29.04.	Ketteler Apotheke Bischof-Ketteler-Str. 48, Mühlheim, Tel. 06108/66418
30.04.	Main Apotheke Hanauer Str. 15, Mühlheim, Tel. 06108/73914
01.05.	Schloss Apotheke Hohebergstr. 1, Heusenstamm, Tel. 06104/2255

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

ALLGEMEINCHIRURGIE & PROKTOLOGIE JETZT IM ASKLEPIOS MVZ RODGAU

Christian Weichbrodt
Facharzt für
Allgemeinchirurgie &
Proktologie



Unsere Behandlungsschwerpunkte

- Proktologie / Enddarmkrankungen
- Weichteiltumore, Hautveränderungen
- Abszesse, Weichteilinfekt
- Groß Zeh Infekte
- Bauchwandbrüche (Hernien)
- Leistenbrüche, Nabelbrüche, Narbenbrüche, Bauchwandbrüche, Rezidive
- Port Versorgung (Implantation und Explantation)



Terminvereinbarungen unter:

Tel: 06106-26810 oder
mvz08.seligensstadt@asklepios.com
oder über den Online
Samedi Terminkalender



ASKLEPIOS MVZ
MVZ HESSEN GMBH

Asklepios MVZ Rodgau
Kronberger Straße 11, 2. Etage, 63110 Rodgau

Noch fit im Alltag, aber Probleme den Boden zu erreichen

Osteoporose-Gymnastik, Pilates und Hatha-Yoga auf/am Stuhl beim DRK-Hausen

Hausen (NZO) Das Programm des DRK Hausen bietet das ideale Bewegungstraining für Menschen, die sich noch fit fühlen, aber immer wieder an Ihre Grenzen stoßen, wenn die Übungen am Boden stattfinden. Immer wieder wurde man darauf angesprochen, warum es die Kurse nur für Menschen gibt, die ohne Probleme auf den Boden können. Dieses Problem hat man mit den Übungsleitern besprochen und uns entschlossen, ein wertvolles Übungsprogramm auf/am Stuhl anzubieten. Das Programm ist für alle geeignet,

die nicht mehr auf die Matte können, aber trotzdem fit bleiben wollen. Schnupperstunde nach Absprache möglich! Osteoporose-Gymnastik - Training für Muskel- und Skelettaufbau. Osteoporose (Knochenschwund) ist eine Stoffwechselerkrankung des Knochens, bei der die Festigkeit und die Masse der Knochen abnehmen. Bewegung und körperliche Aktivität sind entscheidende Bausteine bei der Osteoporose-Behandlung. Bei körperlicher Bewegung wird der Knochenaufbau stimuliert. Auch die Muskel-

masse und die Muskelleistung nehmen zu. Ohne Training hingegen kommt es zum Abbau von Knochen- und Muskelmasse. Damit steigt das Risiko für Stürze und Knochenbrüche. Freitag 11.30 - 12.30 Uhr, 10 x 60 Minuten, 35 Euro. Pilates und Rückenfit - kraftvoll auf dem Stuhl. Sanft, gezielt und effektiv: In diesem Kurs erwartet Sie ein wohltuendes Pilates-Training mit dem Fokus auf einen starken und gesunden Rücken - bequem und sicher auf dem Stuhl ausgeführt. Ideal für alle, die ihre

Körpermitte stärken, Verspannungen lösen und Haltung sowie Beweglichkeit verbessern möchten. Montag 16 - 17 Uhr, 10 x 60 Minuten, 35 Euro. Hatha Yoga - Stärkung der Atmung und des Rückens - Sanftes Üben, meditativer Stil für alle, die den Körper stärken und sich entspannen wollen! Das Training basiert auf einer sanften Form des körperorientierten Hatha Yoga. Die Teilnehmer werden stufenweise an die einzelnen Haltungen herangeführt. Im Vordergrund stehen bessere Beweglichkeit, Haltungsschulung und mehr

Gelassenheit gegenüber Stress im Alltag sowie Stärkung, besonders der Rücken- und Beckenbodenmuskulatur. Donnerstag 16.15 - 17.45 Uhr, 20 x 90 Minuten, 90 Euro. Die Kurse finden im Pfarer-Schwahn-Haus, Pfarer-Schwahn-Straße 6, Hausen statt. Anmeldung unter 73522 (Montag/Mittwoch von 13 - 17 Uhr und Dienstag/Donnerstag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail unter servicebuero@drkhhausen.de. Weitere Kurs-Infos auf unserer Webseite: www.drk-bewegungsprogramm.de.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Impressum

NEUE ZEITUNG OBERTSHAUSEN Unsere Heimat

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Freitags zum Wochenende in Obertshausen

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout und Anzeigensatz:

EMG Medienfabrik GmbH,

Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970 - 0

Eleganz, Disziplin, Triumph: Eheleute Bickers sind zehnfache Weltmeister

Magistrat wünscht Standardtänzern weiter viel Erfolg auf dem Tanzparkett

Obertshausen (NZO) Weltmeister hat der Magistrat der Stadt Obertshausen nicht alle Tage zu Gast – und erst recht nicht zehnfache Weltmeister. Und wenn im Sommer die Sportlehrerung der Stadt Obertshausen für die Erfolge 2025 auf dem Programm steht, dann sind Aurelia und Heinz-Josef Bickers auch wieder auf der Gästeliste. Ende November 2025 haben sich die beiden Obertshausener ihren zehnten Weltmeistertitel im Standard ertanzt. Elegant und souverän, wenn auch mit einer ordentlichen Portion Respekt vor dem Wettbewerb.



Weltmeisterlicher Besuch im Rathaus Schubertstraße: Aurelia und Heinz-Josef Bickers folgten der Einladung des Magistrats der Stadt Obertshausen. Auf dem Bild (von links): Christel Wenzel-Saggel, Peter Wichtel, Erster Stadtrat Michael Möser, Bürgermeister Manuel Friedrich, Aurelia Bickers, Heinz-Josef Bickers, Rudolf Schulz, Luis Galvez Roque, Ahmet Karakus, Monika Frank, Sylvia Hornung und Hildegard Knorr. (Foto: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen)

Mit dem goldfarbenen Siegerpokal der zehnten gewonnenen Weltmeisterschaft – sieben Mal als Profis, drei Mal als Amateure – kamen die zwei Tanzsportler bei einer Magistratssitzung im Rathaus Schubertstraße vorbei. Dort wurden sie mit Applaus und vielen Glückwünschen empfangen. Und bevor politische Themen auf der Tagesordnung standen, lauschten die Magistratsmitglieder den Erzählungen von Aurelia und Heinz-Josef Bickers rund um ihre Leidenschaft: das Tanzen. Sie erzählten von ihren Anfängen, von Turniervorbereitungen und den Erlebnissen bei der jüngsten Tanzsport-Weltmeisterschaft, die im November 2025 in Schladming stattfand. Ihre Teilnahme krönten sie schließlich mit dem zehnten Weltmeisterschaftstitel und beendeten ihr persönliches „Projekt 10“ erfolgreich. Aurelia und Heinz-Josef-Bickers gehören zur Weltspitze im Tanzsport. Das Obertshausener Ehepaar hat zahlreiche Trainingsstunden voller Disziplin und Fleiß in ihren Erfolg investiert. War das Ziel bei der WM in Barcelona 2010 noch ein Platz auf dem Treppchen – Bickers sicherten sich damals beim Standardturnier den Vizetitel. Ein Jahr später standen sie schon ganz an der Spitze und 2025 ging es dann in Schladming bereits um den zehnten Weltmeistertitel. „Projekt 10“ ist geglückt. „Das war es aber trotzdem noch nicht. Wir werden nie richtig

fertig“, betont Heinz-Josef Bickers. „Wir arbeiten an noch feinerer Koordination, noch mehr Geschmeidigkeit und noch mehr Ausdruck. Solange wir das noch können, hören wir auch noch nicht auf.“ Das Feuer der Leidenschaft fürs Tanzen brennt nach wie vor. Und auch 2026 haben sich die Profitänzer schon sehr erfolgreich über das Tanzparkett bewegt. „In unserer Rolle als Turniersportler lief es großartig: Wir konnten bei den UNIVERSAL CHAMPIONSHIPS im Januar 55 von 55 möglichen Einsen auf uns ziehen. Jetzt ist es natürlich umso schwerer, das wieder zu erreichen oder gar zu toppen. Aber wir sind guter Dinge, bei den weiteren Wettbewerben auch wieder gute Leistung abliefern zu können“, berichtet Heinz-Josef Bickers. Einen großen Teil des Trainings absolvieren die beiden Profitänzer in einer Hausener Sporthalle. Dort geben sie auch in ihrem Verein Ballroom Performance Obertshausen ihr Wissen an andere Tanzpaare weiter. Körper und Seele müssen beim Tanzen im Einklang sein - davon sind Aurelia und Heinz-Josef Bickers überzeugt. Das spiegelt sich auch in ihrem individuellen Trainingsprogramm wider. Dabei geht es darum Schrittfolgen zu verinnerlichen, aber auch Koordination, Kondition und Wohlbefinden zu integrieren. Zum Training gehören neben dem Tanzen auch Fitnessstraining, Massage, Physiotherapie und Entspan-

nung. „Wir sind unheimlich stolz, solch erfolgreiche Tänzer in Obertshausen zu haben“, betont Bürgermeister Manuel Friedrich bei dem Besuch von Aurelia und Heinz-Josef Bickers. Die Stadt unterstützt die beiden Sport-Professionals mit ihrem Verein mit den Trainingsmöglichkeiten in Obertshausen. Für die ambitionierten Tänzer wird die Halle auf dem ehemaligen Fröbelschulen-Areal regelmäßig zum Ballsaal. Dafür sind Aurelia und Heinz-Josef Bickers auch dankbar und äußern dies einmal mehr gegenüber den Magistratsmitgliedern und nennen dabei die Halle ihr „zweites Zuhause“. Der Verein Ballroom Performance Obertshausen hat aktuell 26 Mitglieder, die leistungsorientiert auf dem Parkett unterwegs sind. Und mit den „Let's dance again!-Projekten“ wollen Aurelia und Heinz-Josef Bickers vor allem Nicht-Vereinsmitglieder zum Tanzen motivieren und bieten diesen regelmäßigen, wöchentlichen Unterricht auf Anfänger-Niveau an. Der Vorteil: konstanter und regelmäßiger Spaß für die teilnehmenden Hobbytänzer im Paartanz. Und auch die Turniersportler des Vereins profitieren von den Erfahrungen der Eheleute Bickers und zeigten deutliche Verbesserungen bei den jüngsten Wettbewerben. „Dort haben sie tolle Ergebnisse erreicht“, ergänzt Aurelia Bickers abschließend – und das mit Stolz.

Herr Benz kauft an Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobel-lin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähma-schinen, Schreibmaschinen, Bü-cher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kosten-lose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. **Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++ Mo. – So.: 8.00 - 20.00 Uhr** ☎ 06104 / 98 79 935

Herr Eiffler kauft an Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobel-lin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähma-schinen, Schreibmaschinen, Bü-cher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kosten-lose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. **Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++ Mo. – So.: 8.00 - 20.00 Uhr** ☎ 06105 / 9 67 60 55

Kaufe Damen- u. Herrenbeklei-dung von Kopf bis Fuß, auch Pelz-mäntel u. Pelzjacken und Gold-schmuck aller Art. Anrufen lohnt sich: 0174-8043973.

Ich Andrea 68 J., leider verwitwet, bin e. ruhige, natürliche Frau, sauber und gepflegt, ich habe e. treues gutes Herz, koche sehr gerne u. gut, beruflich habe ich lange in der mobilen Altenpflege gearbeitet. Das Alleinsein ist nicht einfach für mich, deshalb suche ich pv einen guten, lieben Mann bis 80 J., für den ich da sein darf. Tel. 0157 - 75069425

Frau Bach kauft: Leder- und Lammfelljacken, Pelze, Nerze aller Art, Silber, Silberbesteck, Alt-u. Bruchgold, Zahngold, Gold-schmuck, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Musikinstrumente, Modelleisenbahn, Kleidung, Goldschläger, Tennis-schläger, Schreib- u. Nähmaschinen, Bil-der, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Teppiche, Brücken, Krüge, Bern-stein, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmar-ken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlo-se Beratung u. Wertschätzung. **Zahle bar vor Ort. Täglich 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende.** ☎ 069-59772692

Achtung - Achtung! Herr Berger kauft Pelze, Nerze, Silberuhren aller Art. Schallplatten, Näh-/ Schreib-maschinen, Briefmarken, Kleider, Bernstein, Münzen, Bleikristall, Fern-gläser, Perücken, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Kroko-taschen, Krüge, Modeschmuck, Or-den, Figuren, komplette Nachlässe, auch Haushaltsauflösungen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck. 100% seriös und direkt. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie kosten-lose Wertschätzung. **Zahle Bar vor Ort, täglich von 7.30 - 20.30 Uhr. Gerne auch am Wochenende.** Tel.: 069 - 25 71 84 43

Frau Falkenberg kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Mode-schmuck, Bernstein, Schmuck, Pe-rücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschen-uhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Mö-bel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostel. Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. **++ zahle absolute Höchstpreise ++ ++ 100% seriös, 100% diskret ++ ++ zahle alles bar vor Ort ++ Mo.-So. von 8.00 - 21.00 Uhr, auch an Feiertagen** ☎ 069 - 66 05 94 93

Wir kaufen Wohnmobile + Wohn-wagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Seit 1978 Ihr starker Partner rund ums Haus.

thermoSUN ...da kommt Freude auf!

AKTION Bei Bestellung einer Überdachung oder eines Wintergartens – und unter Vorlage dieser Anzeige – schenken wir Ihnen eine professionelle Erstreinigung.

06184-992960
www.thermosun.de

Birkenweiher Straße 4 / 63505 Langenselbold

Fenster - Terrassendächer - Haustüren - Wintergärten

EGRO
Direktwerbung GmbH

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d) (Ab 13 Jahren)

Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetoore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

Gerda, 78 Jahre jung, bin eine verständnisvolle, sympathische Frau, mit guter Figur u. etwas mehr Oberweite, ich kann gut haushalten u. koche für mein Leben gern, als Witwe fällt mir das Alleinsein sehr schwer, ich suche pv einen zuverlässigen Mann, habe ein Auto u. bin nicht ortsgelunden. Sie er-reichen mich Tel. 0151 - 20593017

Kaufe Wohnmobile & Wohn-wagen, Zustand egal auch mit Män-gel Tel. 0174/6004673

Seriöser Käufer sucht: Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

Elvira, 74 J., bin eine warmherz., hüb. Witwe, die lieber lacht als jam-mert. Hausarbeit? Mach ich gern! Autofahren? Meine kleine Freiheit! Bin offen für Neues, auch für einen Umzug, wenn es mit uns passt. Gemeinsam ist das Leben viel schöner. PV Tel. 0176-43632696

Frau Friedrich kauft an Pelze & Zinn, Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt-/ Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Schmuck, Modeschmuck, Bernstein, Perrücken, Schallplatten, Ferngläser, Puppen, Kro-kotaschen, Taschen-/ Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Gardinen, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Atlaskarten, Pfeifen, Teleskope, Postkarten, Schreibmaschinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung. Kosten-lose Beratung und Anfahrt sowie Wert-einschätzung. **Zahle absolute Höchst-preise, 100% seriös, 100% diskret, zahle alles bar vor Ort. Mo.-So. von 8.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen.** Tel.: 069 - 34 87 58 42

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bag-ger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157 / 91 68 006
0177 / 31 05 303

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.
Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!
Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921

ENGEL ELEKTROMOBILE
Der e-Fachhandel und e-Service Center seit 2009
LAUTLOS e-Bike, e-Scooter, e-Lastenräder, e-Mobile, e-Service!

Anschauen Informieren und Probe fahren!
Benzin zu teuer? eBike mit wasserdichter Einkaufstasche!

Wie bieten Hol & Bring Service, auch für die Inspektion!
elegant, sportlich, ausdauernd, Automatik, ABS, Riemenantrieb, MGU, Dreiräder

Die neuen Bosch Riemenantrieb Leicht und flott unterwegs Neu € 3.899,- **Angeb. € 2.999,-**

Bosch Modelle m./o. Rücktritt Reste Angebote ab € 1.999,-

e-Dreirad Angebote verschiedene Modelle ab € 3.399,-

Elektromobil Flott und sicher unterwegs 12/15km/h m/o Dach Ab € 2.999,-

Eine neue Art der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,-

63303 Dreieich/Dr'hain, Gleisstraße 3, am REWE
Tel: 06103 386 9449, www.engel-elektromobile.de

KIRCHENGEMEINDEN IN OBERTSHAUSEN

Kath. Pfarreien Herz Jesu und St. Thomas Morus

Gottesdienste

Samstag, 25. April

16.00 Uhr: Kirche St. Thomas Morus, Beichtgelegenheit
17.00 Uhr: Kirche St. Thomas Morus, Vorabendmesse

Sonntag, 26. April

9.30 Uhr: Kirche Herz Jesu, Hochamt
14.00 Uhr: Kirche St. Thomas Morus, Messfeier mit Biker-Segnung auf dem Pilgerplatz

19.00 Uhr: Kirche St. Thomas Morus, Messfeier

Dienstag, 28. April

9.00 Uhr: Kirche St. Thomas Morus, Messfeier

Samstag, 2. Mai

17.00 Uhr: Kirche St. Thomas Morus, Vorabendmesse

Sonntag, 3. Mai

9.30 Uhr: Kirche Herz Jesu, Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
19.00 Uhr: Kirche St. Thomas Morus, Wortgottesfeier

Kath. Pfarrei St. Josef

Hausen

Gottesdienste

Sonntag, 26. April

10.00 Uhr: Messfeier in spanischer Sprache Kirche St. Josef
10.00 Uhr: Hochamt Kirche St. Pius Hausen

Mittwoch, 29. April

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in den Anliegen der Zeit und für die Verstorbenen der vergangenen Woche Kirche St. Josef

Sonntag, 3. Mai

10.00 Uhr: Messfeier in spanischer Sprache Kirche St. Josef
10.00 Uhr: Hochamt Kirche St. Pius

Waldkirche Obertshausen

Sonntag, 26. April

10.00 Uhr: Gottesdienst in der Waldkirche (Predigt Pfarrerin Kornelia Kachunga).
Bücherkiste und Eine-Welt-Kiosk haben geöffnet.

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

11.30 – 12.30 Uhr: Gemeindeversammlung in der Waldkirche

18.00 Uhr: Anbetungsabend in der Waldkirche

Montag, 27. April

15.00 – 17.00 Uhr: Hausaufgabenhilfe für 6- bis 13-Jährige im Gemeindehaus

19.30 – 21.00 Uhr: „Arise“ - Treffen für junge Erwachsene im Gemeindehaus

Dienstag, 28. April

12.30 – 15.00 Uhr: LivingRoom Offenes Foyer – offene Kirche im Gemeindehaus Andacht, Kaffee und Kuchen.

Mittwoch, 29. April

18.00 – 20.00 Uhr: Treff International im Gemeindehaus

Donnerstag, 30. April

10.00 – 12.00 Uhr: LivingRoom Offenes Foyer – offene Kirche im Gemeindehaus Andacht, Kaffee, Snacks.

19.30 – 21.00 Uhr: Gospel- und Worshipchor in der Waldkirche.

Hauskreise, Gesprächs- und Bibelkreise finden während der Woche statt. Nähere Informationen über das Gemeindebüro, Tel. 41059.

Erstgespräch und Informationen für Trauernde

Tel. 06104 6695812 (Ökumenische Initiative für Obertshausen: Wegbegleiter für Trauernde).

Öffnungszeiten Gemeindebüro

Dienstag und Freitag von 10 - 12 Uhr, Mittwoch von 16. - 18.30 Uhr. Tel. 41059, Fax 06104 499653.

Pfarramt Hausen: Pfarrer Michael Zlamal, Im Hasenwinkel 4, Tel. 41537

Pfarramt Obertshausen: Pfarrerin Kornelia Kachunga, Theodor-Körner-Straße 10, Tel.41561
Sprechzeiten: Jederzeit nach Vereinbarung außer Montag.

Absage des traditionellen DRK-Maifestes am 1. Mai

Personalmangel und stark gestiegene Kosten lassen Durchführung in diesem Jahr nicht zu

Obertshausen (NZO) Das Deutsche Rote Kreuz Ortsverein Hausen gibt bekannt, dass das traditionelle Maifest am 1. Mai in diesem Jahr nicht stattfinden wird. Die Entscheidung wurde nach sorgfältiger Abwägung getroffen und beruht vor allem auf zwei Faktoren: einem deutlichen Rückgang an verfügbarem Personal sowie erheblich gestiegenen Kosten für die Durchführung der Veranstaltung.

„Ein Fest dieser Größe erfordert zahlreiche helfende Hände – vom Aufbau über die Betreuung der Stände bis hin zum geregelten Abbau. Viele Ehrenamtliche können leider aus be-

ruflichen oder privaten Gründen nicht mehr im gewohnten Umfang mitwirken.

Unter den aktuellen Bedingungen können wir die Veranstaltung nicht in der Qualität und Sicherheit gewährleisten, die wir unseren Gästen schulden“, erklärt Elmar Fuß, Vorsitzender des DRK Hausen.

Neben dem Personalmangel stellen auch die stark gestiegenen Kosten eine erhebliche Herausforderung dar. Preissteigerungen bei Infrastruktur, Energie, Logistik und Sicherheitsauflagen führen dazu, dass die Durchführung des Maifestes finanziell nicht mehr tragbar ist. Als gemeinnützige Or-

ganisation kann das DRK diese Mehrbelastungen nicht auffangen, ohne Abstriche bei Sicherheit oder Qualität machen zu müssen. Und die gestiegenen Preise wollen wir so nicht an die Besucher weitergeben.

Die Absage fällt dem DRK schwer, da das Maifest seit gut 40 Jahren ein fester Bestandteil des lokalen Veranstaltungskalenders ist und zahlreiche Besucherinnen und Besucher anzieht. Dennoch betont die Organisation, dass man bereits nach Möglichkeiten sucht, das Fest in Zukunft wieder stattfinden zu lassen – sei es in angepasster Form oder mit zusätzlichen Partnern.

„Wilde Wanderfalken“ bauen Diddle Bow

Obertshausen (NZO) Ihre musikalische Ader entdeckten ein halbes Dutzend Kinder der „Wilden Wanderfalken“. Die ehemaligen Kinder der Wald- und Naturkindergärten der AWO Obertshausen im Grundschulalter trafen sich auf dem Platz der „Wilden Hummeln“ in Hausen an der Schwarzbachstraße und übten sich im Instrumentenbau. Unter der Anleitung von Erzieher und Musiker Sebastian Baum, der bereits mehrere Gitarren selbst konstruiert hat, bauten die Kinder jeweils eine ein- oder zweiseitige Diddle Bow, die als die einfachste Gitarre der Welt gilt. Das simple Saiteninstrument, dessen Ursprünge in Afrika liegen, wird als Vorläufer der Slidegitarre angesehen. In ein rund 80 Zentimeter langes Kantholz bohrten die Kinder an einem Ende ein Loch für die Aufnahme des Stimmwirbels. Durch das vorher geschlagene Loch im Boden einer gebrauchten Blechbüchse, die als Resonanzkörper

dient, wurde eine Gitarrensaiten geführt und am gegenüberliegenden Stimmwirbel befestigt. Ein kleines rundes Stück Holz, das nahe des Wirbels unter die Saite gelegt wurde, diente als Sattel. Wie bei der klassischen sechssaitigen Gitarre wurde die Saite durch drehen des Stimmwirbels auf den gewünschten Ton gespannt, so dass die Kinder dem einfachen Instrument umgehend die ersten Töne entlocken konnten.

„Die Kinder haben rasch ein Erfolgserlebnis, da für das Spielen keine Vorkenntnisse oder gar komplizierten Griffe nötig sind, denn die Tonveränderungen entstehen nur durch das Anschlagen der Saite und das Verschieben des Slides am Finger. Darüber hinaus können Kinder in der Praxis erleben, was passiert, wenn die Saite verkürzt oder die Spannung verändert wird oder wie die Dose den Klang verstärkt und so einfache physikalische Grundlagen ganz

praktisch begreifen lernen“, freut sich Bauer über die zahlreichen Vorteile der Aktion.

„Der Bau und das anschließende Spielen des Diddle Bows ist ein ganzheitliches Lernerlebnis und fördert die Kinder mit einfachsten Mitteln im handwerklichen, musikalischen, kognitiven, kreativen und sozialen Bereich“, ergänzte die NABU-zertifizierte Naturführerin Natascha Jaskulla. Das nächste Treffen der „Wilden Wanderfalken“, zu dem alle ehemaligen Waldkindergartenkinder der AWO Obertshausen im Grundschulalter eingeladen sind, findet am Samstag, 25. April von 10 Uhr bis 14 Uhr auf dem ehemaligen Gelände der „Wilden Rehkids“ an der verlängerten Schubertstraße, Ecke Wichernstraße in Lämmerspiel statt. Geplant sind die Herstellung einer Bronchiensalbe aus Kiefernadeln sowie die Erzeugung einer Kräuterbutter aus den zuvor gesammelten Wildkräutern.



Jubelkonfirmation in Obertshausen

Obertshausen (NZO) Am Ostermontag, wurde in der Waldkirche Obertshausen mit Pfarrer (i.R.) Volker Lotz die Jubelkonfirmation gefeiert. Die Predigt stand unter dem Thema „Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen. Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ (Psalm 103,1-2). Mit Pfarrer Volker Lotz (von links) und der Moderatorin Elisabeth Wöllstein

freuen sich: Elke Bonitz = Eiserne Konfirmation (65 Jahre), Reiner Lins = Diamantene Konfirmation (60 Jahre), Helga Nitsche = Diamantene Konfirmation (60 Jahre), Monika Mayer = Eiserne Konfirmation (65 Jahre), Robert Anton = Goldene Konfirmation (50 Jahre), Sylvia Klesy = Goldene Konfirmation (50 Jahre), Astrid Kümmling = Goldene Konfirmation (50 Jahre), Claudia Becker = Goldene Konfirmation (50 Jahre), - Rudi

und Liesel Zimmer = Gnadenkonfirmation (70 Jahre), Sabine Hollnagel = Goldene Konfirmation (50 Jahre), Hildegard Pirscher = Gnadenkonfirmation (70 Jahre), Bernhard Pirscher = Kronjuwelkonfirmation (75 Jahre).

Apropos Konfirmation: Am Sonntag, 10. Mai, findet die Konfirmationen des aktuellen Jahrgangs (13/14 Jahre alt) in der Kirchengemeinde um 10 Uhr statt. (Foto: privat)

GOLD- UND SILBERANKAUF

Vergleichen lohnt sich!

**GOLDPREIS
AUF DEM
HÖCHSTSTAND**



Goldschmuck



Erbschaften

**Seit über 30 Jahren
im Rhein-Main-Gebiet.**

Das Juwelier Rubin-Team steht Ihnen bei allen Fragen rund um Gold, Silber und allem, was mit Edelmetall zu tun hat gerne zur Verfügung.

Auch bei Markenuhren-Ankauf von Rolex, Breitling und Cartier.

!!! SOFORT BARGELD !!!

Juwelier Rubin

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • Neu-Isenburg
Telefon: 06102 - 37 29 20

Leipziger Straße 31 • Frankfurt am Main • Telefon: 069 - 77 03 38 78

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr



Die zertifizierte Naturführerin Natascha Jaskulla freut sich mit den Kindern über die ersten Ergebnisse des Instrumentenbaus, während Erzieherin Verena Kühn und Erzieher Sebastian Baum den Nachwuchs beim Werkeln unterstützen. (Foto: AWO)



Anzeige

Da muss der Fachmann ran!

BAUEN · WOHNEN · SCHÖNER LEBEN

Messe-Neuheiten der Bau-Fachmesse Fensterbau Frontale

Experte setzt auf Energieeffizienz und hohe Qualität

Region (RZ) Die Bau-Fachmesse „Bauwirtschaft“, „Energieeffizienz“ und „Klimaschutz“. Im Mittelpunkt des Interesses standen die Stichworte „Architektur“, Energiespar-Fenster und -Haus-

türen mit Wärmeschutzglas, Solar-Wintergärten und Qualitäts-Terrassenüberdachungen. Höchste Zeit also, über Qualitäts-Wärmeschutz-Fenster und -Türen nachzudenken. Moderne Qualitäts-Kunststoff-Fenster sparen nicht nur Energie, spätestens bei der Heizkostenabrechnung des letzten Winters kommt das bittere Ergebnis, eine hohe Heizkostennachzahlung. Winfried Sommer, Experte mit 35-jähriger Geschäftserfahrung, präsentiert ein umfangreiches Lieferprogramm rund um die Stichworte Qualitäts-Sicherheits-Fenster, -Haustüren und Wintergärten aller Art, wie beispielsweise Terrassenüberdachungen, Vordächer, Wohnungsabschluss-



Foto: Sommer Fenster

FENSTER · TÜREN · AKTION

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren

Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!

Jetzt sich noch den 15%-Bafa-Förderungszuschuss sichern!



WINFRIED SOMMER

- Große Fachausstellung
- Eigener Montageservice
- Kostenloser Einbruchschutz*



*Sonder-Aktion: Aushebelschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2 zum Sonderpreis

☎ 0 61 06 73 32 44
☎ 01 71 6 51 24 40

✉ fenster-sommer@gmx.de
www fenster-sommer.de



Baugesellschaft Turnus mbH

Bauausführungen jeder Art · Hochbau & Gewerbebau · Wohnungsbau

Alles aus einer Hand

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 6071-3 53 82 · www.turnusbau.de



MULTI-TRANSPORT

CONTAINER - EILDIENTST

Containerdienst und Recycling

Wir stellen Ihnen Container von 2 bis 40 cbm!
Wertstoff-Recycling • Datenträgervernichtung § 32 BDSG

Raiffeisenstraße 12 • 63225 Langen • Telefon 061 03-5 07 60 • Telefax 061 03-7 48 82
www.multi-transport.de



FENSTER HARTMANN

Wir haben was gegen Einbrecher:
Sichere Fenster!

Sicherheit vom Profi: Keine Chance für Einbrecher!

Infos hier

FENSTER · TÜREN · UND MEHR fb-h.de

Sprendlinger Landstr. 71 • 63069 Offenbach a.M. • T 069 846000

RÖHNKE
Sanitär - Heizung

das ganze Bad aus einer Hand

Meisterbetrieb seit 1989

+ SPANNDECKEN

Bahnstraße 35a
64823 Groß-Umstadt
OT Klein-Umstadt

Tel. (06078) 7 29 36
Fax (06078) 7 35 11
Mail info@roehnke.com
Web www.roehnke.com

BAUEN · WOHNEN · SCHÖNER LEBEN

Das 10. Rhein-Main Genuss & Gartenfest Heusenstamm

Heusenstamm (PM) Das 10. Genuss- und Gartenfest für das Rhein-Main Gebiet findet vom 1. bis 3. Mai wieder in Heusenstamm statt. Nach dem großen Erfolg im Vorjahr warten auf dem gesamten Schlossgelände über 120 ausgesuchte Aussteller aus den unterschiedlichsten Sparten. Und so zählen zum Angebot: blühende Pflanzen, Samen, junge Stauden, frische Kräuter, diverse Gartenmöbel, Rankhilfen und Rosenständer, ausgesuchte Garten-Accessoires, praktische Gartengeräte und Zubehör und vieles mehr. Auch für kulinarische Köstlichkeiten wird gesorgt sein.

Die Themen des Bereiches „Genuss“
Auf dem Schlossareal werden

internationale Aussteller folgende Produkte und Dienstleistungen anbieten: kulinarische Delikatessen und Spezialitäten, Dekoration und Accessoires, Erlesene Öle, Kräuter und Gewürze, Honig und Konfitüren, Kaffee und Teespezialitäten, Käse und Wurstspezialitäten aus Italien, Österreich und Frankreich, Konditorei, Confiterie und Schokolade, Literatur, Living und Lifestyle, hochwertiger Schmuck und Uhren, Stoffe und Tischwäsche, Tisch- und Küchenkultur, Weine und Champagner, Whisky und Edelbrände

Der Bereich „Gartenlust“
Abgerundet wird die Veranstaltung durch folgende Produkte: Pflanzen, Samen, Rosen, Stauden, Kräuter, Gartenmöbel, Brunnen, Rosenständer,



Kugeln und Kränze, Garten-Accessoires, Gartengeräte und Zubehör, Grills, Tischwäsche und Tischdeko fürs Freie. Hier können Sie diverse Informationen und Kenntnisse über Ihren Garten erhalten. Sie erhalten viele Anregungen für Gestaltungsmöglichkeiten und erleben Innovationen. Viele Hersteller stellen ihre Produkte

und Trends vor.

Streetfood-Corner
Essen von der Hand in den Mund. Es weht ein Hauch von Fernweh und exotischen Gewürzen durch das Schloss. An 20 Ständen rund um den Bannhurm und im Schlosshof bieten internationale Köche ihre Spezialitäten an. In entspannter Atmosphäre

locken liebevoll zubereitetes Finger-Food und Spezial-Häppchen an die Gabeln. Schon mal Gerichte der dampfenden Garküchen aus Afrika, Südostasien oder Lateinamerika probiert? In Heusenstamm gibt es die Gelegenheit dazu. Delikatessen und Spezialitäten aus vielen Ländern der Welt lassen keine Wünsche offen und natürlich haben Veganer die Möglichkeit, an verschiedenen Ständen bedenkenlos zu schlemmen. Die vielen kulinarischen Spezialitäten aus insgesamt 10 Nationen lassen keine Wünsche offen. Aber auch wenn Sie einfach nur einen Blick auf das Schloss werfen, werden Sie Erholung vom Alltag für sich finden. Denn es ist ein Fest für alle Sinne, so wird dieser Ausflug

am Wochenende für Groß und Klein ein ganz besonderer werden.

Fakten
Über 120 Aussteller aus 7 Nationen. Adresse: Schloss Heusenstamm, Im Herrngarten, 63150 Heusenstamm Parken: ausreichend Parkplätze, bitte der Beschilderung folgen. S-Bahnhof Heusenstamm: 450 Meter Fußweg zum Gelände. Öffnungszeiten: Freitag, Samstag, Sonntag 10 bis 18 Uhr Eintritt: Erwachsene 6 Euro. Rentner, Studenten, Azubis, Schwerbehindert und Schüler ab 14 Jahren bezahlen 5 Euro. Kinder bis 13 Jahren haben freien Eintritt. Hunde sind angeleint herzlich willkommen. Homepage: <https://garten.events/schloss-heusenstamm>. (Foto: Veranstalter)

Vermögensaufbau in unsicheren Zeiten

Marktkommentar: Was digitale Technologie für Anleger möglich macht

Von: Paul Huelsmann, CEO
FINEXITY Group

Die größte Fehlannahme beim Investieren

Die meisten Anleger orientieren sich an dem, was gerade sichtbar ist: steigende Kurse, Schlagzeilen, Trends. Das ist menschlich. Aber genau hier liegt der Denkfehler. Denn was heute offensichtlich ist, ist in der Regel bereits im Preis enthalten. Wer Vermögen aufbauen will, muss verstehen, was sich im Hintergrund verändert. Genau eine solche Veränderung erleben wir gerade am Kapitalmarkt.

Ein Markt öffnet sich – und das ist kein Zufall

Über viele Jahre war der Zugang zu attraktiven Investments stark eingeschränkt. Beteiligungen an Unternehmen außerhalb der Börse, Infrastruktur oder große Immobilienprojekte waren institutionellen Investoren vorbehalten. Für Privatanleger waren diese Chancen kaum erreichbar.

Das beginnt sich jetzt zu ändern. Ein zentraler Treiber ist die Regulierung. In Europa wur-

den gezielt neue Rahmenwerke geschaffen, etwa der ELTIF, ein Fondsformat, das langfristige Investitionen wie Infrastruktur oder Unternehmensbeteiligungen auch für Privatanleger zugänglich macht. Märkte werden geöffnet. Und das verändert die Spielregeln nachhaltig.

Technologie verändert den Zugang

Parallel dazu entwickelt sich die technologische Infrastruktur weiter. Tokenisierung bedeutet, dass Wertpapiere digital auf einer Blockchain abgebildet werden, einer fälschungssicheren Datenbank. Wichtig ist: Das Investment bleibt das gleiche, nur die Abwicklung wird effizienter.

Transaktionen werden schneller, Kosten sinken und Investments werden teilbar. Große Projekte können in kleine Einheiten zerlegt werden. Damit werden Anlageklassen zugänglich, die zuvor außerhalb der Reichweite vieler Anleger lagen.

Warum sich Portfolios verändern

Auch beim Portfolioaufbau findet ein Umdenken statt. Die klassische Aufteilung zwischen



Paul Huelsmann ist Vorstandsvorsitzender der FINEXITY Group und treibt als Experte für tokenisierte Finanzinstrumente die Modernisierung der Kapitalmärkte in Europa sowie im Nahen Osten voran. Zudem ist er Mitglied des Börsenrats der Börse München und beteiligt sich aktiv am strategischen Dialog zu Marktstruktur und regulatorischer Entwicklung.

(Foto: FINEXITY Group)

Aktien und Anleihen basiert auf der Idee, Risiken durch Mischung zu reduzieren. Dieses Prinzip bleibt, wird aber erweitert. Große Vermögensverwalter empfehlen heute, auch in sogenannte private Märkte zu investieren, also in Anlagen, die nicht an der Börse gehandelt werden. Dort entstehen Renditechancen, die an öffentlichen

Märkten oft nicht verfügbar sind. Bisher scheiterte der Zugang – genau das ändert sich jetzt.

Die nächste Evolutionsstufe der Finanzmärkte

Der eigentliche Umbruch geht noch weiter. Bisher sprechen wir über Werte, die nicht an der Börse gehandelt werden. Doch was passiert, wenn genau diese

handelbar werden? Genau hier liegt der Gamechanger. Erste Modelle zeigen bereits, wie Anleger sich an Unternehmen vor dem Börsengang beteiligen können. So wurde es beispielsweise möglich, indirekt an Firmen wie SpaceX zu partizipieren – also an einem der wertvollsten privaten Technologieunternehmen, noch bevor ein möglicher Börsengang stattfindet.

Solche Entwicklungen zeigen, wohin sich Märkte bewegen: Zugang zu Wertschöpfung, die bisher nur wenigen vorbehalten war. Digitale Plattformen verbinden Regulierung und Technologie und machen solche Investments breiter zugänglich. Die Dimension ist enorm. Schätzungen zufolge könnte der Markt für tokenisierte Vermögenswerte bis 2030 rund 2 Billionen US-Dollar erreichen – etwa doppelt so viel wie die Wirtschaftsleistung der Schweiz. Das ist kein Trend, sondern ein neuer Markt.

Warum Anleger jetzt anders denken müssen

Für Privatanleger bedeutet das vor allem eines: Es reicht nicht mehr, nur auf bekann-

te Anlageklassen zu setzen. Wer Vermögen aufbauen will, muss verstehen, wo strukturelle Veränderungen stattfinden. Die größten Chancen liegen oft dort, wo heute noch Unsicherheit herrscht. Zugleich bleibt eine zentrale Wahrheit bestehen: Vermögensaufbau braucht Zeit. Investieren ist kein kurzfristiges Spiel, sondern ein langfristiger Prozess. Die Rahmenbedingungen waren selten so gut wie heute. Märkte öffnen sich, Technologie senkt Hürden und neue Möglichkeiten entstehen. Die entscheidende Frage ist nicht, ob sich diese Entwicklung durchsetzt. Sondern, wer sie rechtzeitig versteht – und nutzt.

Mehr Infos:

www.finexity-group.com



Finn Wiebelhaus startet in seine erste DTM-Saison

Saisonstart auf bekanntem Terrain am Red Bull Ring / Live-Übertragung der Rennen auf ProSieben und Joyn

Obertshausen (NZO) Für Finn Wiebelhaus, Förderpilot der ADAC Stiftung Sport und Mitglied des Motorsport Team Germany, beginnt am kommenden Wochenende ein neues Kapitel: Der 19-Jährige gibt beim Saisonauftakt der DTM auf dem Red Bull Ring (24.–26. April) sein Debüt in der höchsten deutschen GT3-Rennserie. Nach dem Gewinn des ADAC GT Masters 2025 und der

„Road to DTM“-Wertung folgt für den Nachwuchsfahrer nun der nächste Karriereschritt. Wiebelhaus startet im Ford Mustang GT3 EVO für HRT Ford Racing und stellt sich erstmals der starken Konkurrenz in der traditionsreichen Serie.

„Die Vorfreude ist riesig. Die DTM war schon immer ein großes Ziel für mich und jetzt geht es endlich los“, sagt Wie-

belhaus. „Ich möchte in meiner ersten Saison möglichst viel lernen, mich konstant weiterentwickeln und regelmäßig um Punkte kämpfen.“

Der Red Bull Ring ist für den Nachwuchsfahrer kein Neuland: Auf der 4,318 Kilometer langen Strecke in der Steiermark feierte er 2024 seinen ersten Sieg im ADAC GT Masters und war dort auch im vergangenen Jahr siegreich. Ent-

sprechend positiv blickt er auf den Saisonstart: „Ich habe sehr gute Erinnerungen an den Red Bull Ring. Die Strecke liegt mir und ich fühle mich dort wohl – das hilft natürlich zum Auftakt.“

Am Samstag und Sonntag werden jeweils Qualifying und Rennen (ab 13 Uhr), live auf ProSieben sowie im Stream bei Joyn und YouTube zu sehen sein.

Fundsachen kommen unter den Hammer

Schon bald kommen wieder Fundsachen der Stadt Obertshausen unter den Hammer. Die öffentliche Versteigerung am Rathaus an der Schubertstraße ist für Mittwoch, 6. Mai, um 18 Uhr angesetzt. Die Aufgaben des Auktionators übernehmen an diesem Tag Bürgermeister Manuel Friedrich und Erster Stadtrat Michael Möser.

Werden Fundsachen trotz öffentlicher Bekanntmachung nicht vom Eigentümer abgeholt, so hat der ehrliche Finder Anspruch. Wird dieses Recht nicht wahrgenommen oder handelt

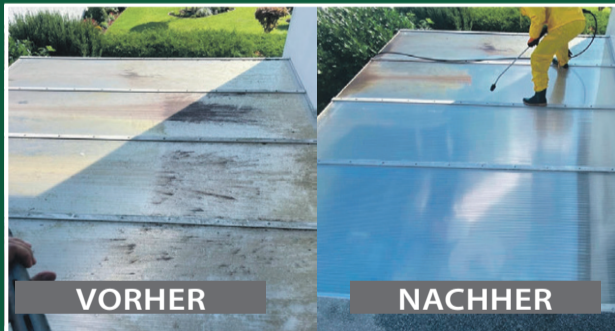
es sich bei den Fundsachen um Gegenstände, die in öffentlichen Gebäuden oder Verkehrsmitteln gefunden wurden, gehen sie ins Eigentum der Stadt Obertshausen über.

Bei Fragen ist das Fundbüro unter Tel. 7033203 zu erreichen. Wer etwas vermisst, kann auch eine Liste mit Fundsachen auf der städtischen Internetseite www.obertshausen.de einsehen. Unter dem Menüpunkt „Service“, „Fundsachen“, „Verlorenes finden“ gibt es Näheres. Dort einfach auf den Link „Fundportal“ klicken.

IHR PROFI FÜR HAUS & GARTEN

300€

Neukundenrabatt
bis zum 30.04.26



Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiniger mit 80% Luft und 20% Wasser.

Wir versiegeln den Stein mit einer Schutzmischung. Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen oder hartnäckiger Schmutz auftreten werden.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



- Pflasterreinigung
- Gehwegreinigung
- Terrassenreinigung
- Wintergartenreinigung
- Fassadenreinigung
- Dachreinigung
- Reinigungsarbeiten
- Holz streichen
- Haushalts- & Firmenauflösungen
- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Grünschnitt usw.

- Keller auf-/ ausräumen
- Fliesen abstemmen
- Renovierungsarbeiten
- Tapete entfernen
- Laminat und Platten verlegen
- Innenarbeiten
- Abrissarbeiten
- Rollrasen verlegen
- Gartenarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau & Aufbau von Gartenhütten



100% Kundenzufriedenheit

☎ 06106 - 279 19 22

📞 0176 - 62 41 19 24



KOSTENLOSE BERATUNG

info@christians-hausmeisterservice.de

www.christians-hausmeisterservice.de

63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16